



Mitteilungsblatt

für die
Gemeinde Ehingen



Ehingen – Beyerberg
Lentersheim – Dambach

Wittelshofener Str. 30, 91725 Ehingen, ☎ (09835) 9791-0, Fax 9791-33
www.ehingen-hesselberg.de

Nr.: 01/2022

Ehingen, den 27.01.2022

1. Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide 2022 wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der derzeit gültigen Fassung die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid erhalten, im Kalenderjahr 2022 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2021 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2022 zugegangen wäre.

Die Grundsteuer wird zu je $\frac{1}{4}$ ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2022 vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig. Die Grundsteuerunterlagen hierzu können bei der Verwaltungsgemeinschaft Hesselberg, Zimmer Nr. 1.1, eingesehen werden.

2. Aus dem Gemeinderat

- In der letzten Gemeinderatsitzung wurde über den Sachstand der ILE (Integrierten Ländliche Entwicklung) informiert und ein Tätigkeitsbericht des mit der Umsetzungsbegleitung beauftragten Büros Neuland Plus besprochen. Informationen über die Arbeit der ILE Hesselberg/Limes, einem Zusammenschluss von 10 Gemeinden unserer Region, finden sie auf der Homepage der ILE unter <https://www.region-hesselberg.de/foerderprogramme/ile/hesselberg-limes/>.
Im vergangenen Jahr befasste sich die Steuerungsgruppe bestehend aus den beteiligten Bürgermeistermeistern und Mitarbeitern von „Neuland plus“ beispielweise mit der Erstellung eines Kernwegekonzeptes, mit der touristischen Aufwertung des Hesselberges und Ansatzmöglichkeiten zur Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs in unserem Bereich. Auf der Homepage findet man auch aktuell den Förderaufruf für das Regionalbudget 2022; gefragt ist hier Eigeninitiative von Privatpersonen, Unternehmen, Vereinen und anderen Gruppierungen.
- Ein Antrag auf Dorferneuerung für alle Ehinger Ortsteile war im Jahr 2017 gestellt worden. Nach Informationen des Amtes für ländliche Entwicklung (ALE, ehemals Flurbereinigungsamt) befinden wir uns auf der Vormerkliste und in 2 bis 3 Jahren könne mit den Vorarbeiten begonnen werden. Schon aus Gründen des Arbeitsaufwandes und der notwendigen Bereitstellung der Haushaltsmittel zur Co-Finanzierung durch die Gemeinde, sei es sinnvoll die Dorferneuerung in Abschnitte aufzuteilen und eine zeitliche Priorisierung in Bezug auf den Bedarf der jeweiligen Ortsteile vorzunehmen. Es finden weitere Gespräche mit dem ALE statt und zu gegebener Zeit soll auch die Bevölkerung mit eingebunden werden.
- Nach einer Vielzahl von Gesprächen, Sitzungen und Workshops liegt mittlerweile in Zusammenarbeit mit der Leader Region Hesselberg ein vielversprechender Vorschlag zum Einstieg in ein Nutzungskonzept für die touristische Entwicklung des Hesselberges vor.
Im Rahmen von gemeinsamen Sitzungen der Bürgermeister der Gemeinden Ehingen, Gerolfingen, Röckingen, Wittelshofen sowie der Stadt Wassertrüdingen und dem Evangelischen Bildungszentrum (EBZ) wurde ein Maßnahmenplan erarbeitet, um den Gipfelbereich des Hesselbergs für Einheimische und Gäste attraktiver zu gestalten.

Hierzu zählen unter anderem folgende Maßnahmen:

- Sanierung und barrierefreie Ertüchtigung des Hesselberg-Kiosk sowie Installation von Sitzgelegenheiten
- Errichtung einer barrierefreien WC-Anlage
- Installation eines Verkaufsautomaten mit vor Ort verzehrbaren Speisen und Getränken
- Besucherlenkung und Naturschutz

Eine erste Kostenschätzung sieht für dieses Maßnahmenpaket Aufwendungen von rund 120.000 € vor. Der Gemeinderat beschloss hier weitere Planungsschritte gemeinsam mit den anderen Hesselberggemeinden zu beauftragen und die Absicht sich als Gemeinde Ehingen hier zu beteiligen.

- Wie schon vor einigen Jahren beabsichtigt soll die Arena bei der Hammerschmiede besser ausgeschildert werden. Dies ist mittlerweile in Auftrag gegeben und in Zusammenarbeit mit der Limesfachberatung des Bezirkes nahezu fertiggestellt. Die Arena ist als ehemaliges kleines Amphitheater wichtiger Bestandteil des ehemaligen Kastells Dambach. Größe und Umrisse sind im Wald sichtbar. In den letzten Jahren, auch mit der Einstufung des Limes als Weltkulturerbe ist die Arena für viele Besucher unserer Region, sei es per Fahrzeug, Rad oder zu Fuß von großem Interesse. Zum besseren Finden und Hinführen sollen Hinweis- und Erläuterungstafeln nahe der Straße bei der Hammerschmiede aufgestellt werden und dann weitere Hinweispfeile zur Wegführung.
- Die kurz vor Weihnachten stattgefundenene erste digitale Bürgerversammlung kann nach Meinung des Gemeinderates als erfolgreicher Versuch gewertet werden, die Bürgerschaft gerade in den besonderen Zeiten besser zu informieren. 55 Teilnehmerhaushalte waren eingeloggt und teilweise mit mehreren Personen vor den Bildschirmen vertreten, um den Rückblick auf die letzten Jahre in Form einer Präsentation mitzuhören. Auch konnten Fragen gestellt werden, die von Bürgermeister und Geschäftsleiter Stefan Herrmann beantwortet wurden. Diese drehten sich hauptsächlich um das Thema Kläranlageneubau und der damit verbundenen Einhebung von Beiträgen. Selbstverständlich ersetzt diese Form nicht den direkten Kontakt in Versammlungen und persönlichen Gesprächen, aber es kann neben Informationen im Mitteilungsblatt, auf der Homepage oder in Facebook ein Baustein der Bürgerbeteiligung an der Gemeindepolitik sein. Auch uns als Verantwortliche in Gemeinde und Verwaltung fehlt Kontakt und Rückmeldung aus der Bürgerschaft, um Meinungen zu unterschiedlichen Themen aufzunehmen. Deshalb steht auch nach wie vor das Angebot zum persönlichen Austausch soweit möglich im Gespräch, aber auch per Telefon unter 09835/979115 oder per Mail an friedrich.steinacker@vg-hesselberg.de. Sobald wieder Bürgerversammlungen in Präsenz möglich sind, werden diese auch in allen Ortsteilen abgehalten.

3. ILE-Region hesselberg | limes

Das Förderprogramm Regionalbudget geht in die nächste Runde! Die ILE-Region hesselberg | limes hat erneut die Umsetzung des Förderprogrammes „Regionalbudget“ beschlossen. Damit können im kommenden Jahr wieder Kleinprojekte von Privatpersonen, Unternehmen, Vereinen, Kirchen, Landwirten oder Kommunen gefördert werden. Die Kleinprojekte werden mit einem Fördersatz von bis zu 80 % der Nettokosten bezuschusst, maximal jedoch mit 10.000 Euro. Die Projektsumme darf maximal 20.000 Euro (netto) betragen, die minimale Projektsumme muss bei 625 Euro (netto) liegen. Die Mehrwertsteuer wird nicht gefördert. Zulässig sind die verschiedensten Kleinprojekte, sofern sie zur Weiterentwicklung der Region beitragen, den Zielen des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes sowie der Förderrichtlinie der Region entsprechen. Zudem dürfen die Projekte noch nicht begonnen worden sein. Außerdem müssen die für 2022 beantragten Projekte bis zum 20. September 2022 vollständig umgesetzt und abgerechnet werden können. Um am Auswahlverfahren teilzunehmen, können **Projektanträge bis zum 28. Februar 2022** bei der Umsetzungsbegleitung der ILE-Region hesselberg | limes per E-Mail eingereicht werden ile-hesselberg-limes@neulandplus.de

Alle weiteren Informationen und Formulare finden Sie auf der Homepage der Region

<https://www.region-hesselberg.de/foerderprogramme/ile/hesselberg-limes/>,

sowie auf der Homepage der Gemeinde Ehingen: www.ehingen-hesselberg.de.

4. Aktionstag Nr. 23 am Kappelbuck bei Beyerberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit 1998 findet auf den gemeindeeigenen Hutungs- und Streuobstflächen am Kappelbuck bei Beyerberg alljährlich ein ehrenamtlicher Entbuschungs- und Obstschnittaktionstag unter dem Motto „Ein Tag für den Kappelbuck“ statt.

Mit Unterstützung der Schäferei Belzner ist durch die Entbuschungs- und Pflegearbeiten der Charakter des Kappelbucks als offene Hutungs- und Streuobstlandschaft erhalten geblieben.

Nachdem die Bürgeraktion im vergangenen Jahr aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, versuchen wir in diesem Jahr, unter Berücksichtigung von aktuellen Hygieneauflagen, den Arbeitseinsatz durchzuführen.

Die Gemeinde und der Landschaftspflegeverband rufen alle Bürgerinnen und Bürger zur Aktion „**Ein Tag für den Kappelbuck**“ **am Samstag, den 5. Februar 2022 ab 9.00 Uhr** auf. Ähnlich, wie in den Vorjahren, sollen sowohl Entbuschungs- als auch Pflegearbeiten an den Obstbäumen durchgeführt werden. Für die Obstbaumpflege bekommen wir wieder Unterstützung von qualifizierten Baumwarten.

Entsprechend den Hygienevorgaben dürfen während des Einsatzes Geräte und Werkzeuge nicht ausgetauscht werden. Zudem bitten wir bereits jetzt darum, größere Gruppenbildungen am Aktionstag zu vermeiden und gebührende Abstände zwischen den Mitwirkenden einzuhalten.

Wir hoffen, dass sich auch an diesem Tag (Treffpunkt: Zufahrt Kappelbuck) eine Vielzahl von Bürgerinnen und Bürgern jeden Alters mit Motorsägen, Gabeln und sonstigem Gerät zum gemeinsamen Arbeitseinsatz einfinden. Die Kosten für eingesetzte Geräte (Schlepper, Motorsägen, Motorsensen etc.) werden über ein Programm der Regierung von Mittelfranken gefördert.

Ab 13.30 Uhr lädt die Gemeinde und die Schäferei Belzner alle Mithelfer in guter Tradition zum Lammessen in das Gasthaus Schweizer ein. Für die Teilnahme am Essen im Gasthaus gilt die aktuelle 2G-Regel!

Gemeinde Ehingen, Landschaftspflegeverband Mittelfranken

Nichtamtlicher Teil

1. Öffnungszeiten Firma Stöhr & Ellinger Mechatronic GmbH und TÜV-Termine

Ab **10.01.2022** ändern sich die Öffnungszeiten wie folgt:

Montag bis Freitag von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 17.30 Uhr

Die nächsten TÜV-Termine finden **am Freitag, 11.02.2022 und am Freitag, 25.02.2022 jeweils von 13.30 Uhr –14.45 Uhr statt.**

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist **Mittwoch, 16.02.2022**
Beiträge für das Mitteilungsblatt bitte an poststelle@vg-hesselberg.de